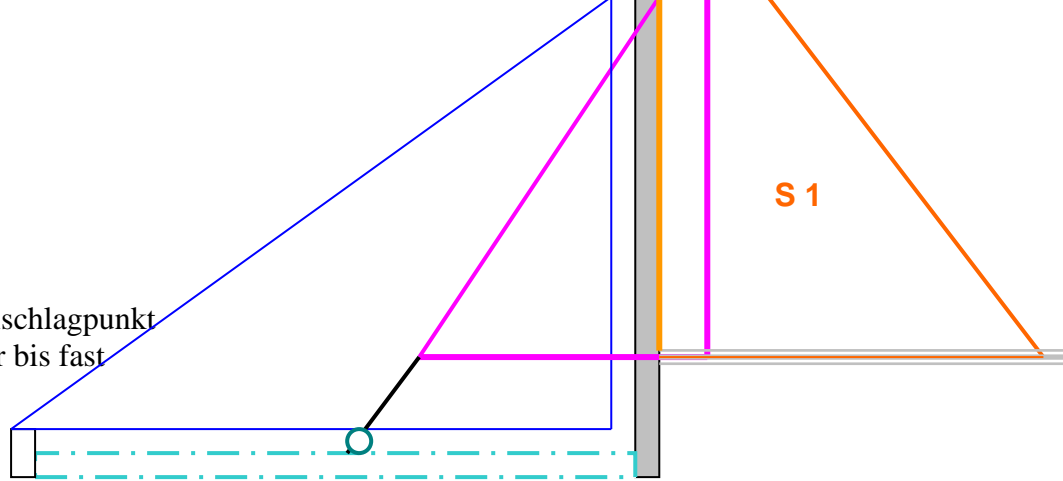


Blau= Fock  
 Lila= Sturmfock 0,9 qm  
 Orange= Großsegel  
 Türkis=veränderbarer Anschlagpunkt  
 kann ganz nach vorn oder bis fast  
 zum Mast.



Bei Starkwind, Arbeitsfock runter und Sturmfock nach vorn.  
 Bei Schwachwind, wie dargestellt ist die Sturmfock ein Tallboy und sorgt für eine bessere Anströmung des Großsegels.  
 Selbst auf meinen früheren Yachten auf Nordsee- / Ostseetörns bewährt.

**Der Tallboy** ist ein spezielles Segel auf Segelyachten und zwar ein Stagesegel das zwischen Vorstag und Mast gesetzt wird.

Der Tallboy ist ein sehr schmales Segel und verbessert die Strömung der Luft um den Mast zum Großsegel hin. Daher kann das Großsegel effektiver arbeiten.

**Ludwig Prandtl: "Vater der modernen Aerodynamik" und Begründer der modernen Strömungslehre.**

Auszug aus dem Buch „Segeltechnik leicht gemacht“ von Joachim Schult, erschienen im Klasing Verlag.

#### Wiederbelebung des Vorflügels durch den Tallboy

Eines der wichtigsten Hilfsaggregate ist zweifellos der Tallboy (Abb. 80), in dem der aerodynamisch schon fast vergessene Vorflügel eine Wiederbelebung erfährt. Er ist ein hohes, schmales Vorsegel mit einem ganz extremen Seitenverhältnis (ca. 6:1) und hat die Aufgabe, die Luftströmung zwischen Groß- und Vorsegel zu aktivieren und insbesondere eine mögliche Turbulenz an der Leeseite des Mastes zu verhindern, wo

